
Subject: Auf was wartet ihr?

Posted by [GE-Mann](#) on Sat, 09 Sep 2006 22:37:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin eigentlich ein Optimist, aber meine GHE werden immer grösser und glaube irgendwie nicht so ganz daran, dass Fin langfristig meinen Haarausfall stoppen kann. Selbst wenn einmal die erwünschte Wirkung eintreffen sollte, geht diese irgendwann einmal verloren... Versprecht ihr euch mit der Behandlung von Fin, Minox und Co. auch langfristig eure Haare zu behalten oder wartet ihr auf etwas bestimmtes? Hat jemand neuere Infos aus der Haarmultiplikationsforschung? Tut sich dort was? Was kann man erwarten?

Subject: Re: Auf was wartet ihr?

Posted by [reinforcement](#) on Sun, 10 Sep 2006 07:43:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das Ziel war es niemals die Haare langfristig das ganze Leben zu halten.....sondern nur für einen gewissen Zeitraum durchzuhalten!

Im Forschungsforum steht grad viel über die HM! Les da mal weiter!

Mittlerweile gibt es wenigstens mal ein Licht am ende des Tunnels! Auch wenn dieses realistisch gesehn noch ein stück entfernt ist!

Subject: Re: Auf was wartet ihr?

Posted by [harry](#) on Sun, 10 Sep 2006 10:10:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das ist halt genau das Problem.

Subject: Re: Auf was wartet ihr?

Posted by [lhs76](#) on Sun, 10 Sep 2006 10:55:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ist wie bei einem aidskranken. man kann den verlauf verzögern, jedoch nicht aufhalten. man kann sich an die glatze gewöhnen, ab einem gewissen alter sieht man das lockerer, die meisten zumindest.

gruss

Subject: Re: Auf was wartet ihr?

Posted by [lempert](#) on Sun, 10 Sep 2006 12:43:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich sehe wie reinforcement. Ich will mit Toppiks und Fin den Haarstand 3-4 Jahre halten oder evtl. verbessern.

Ich hoffe, dass dann HM möglich ist. Ich werde dann alles absetzen und warten, bis die Haare, welche ich in dieser Zeit gehalten habe ausfallen. In dieser Zeit spare ich für eine HM-OP.

In den Regionen, wo ich dann noch Haare habe werde ich auch eine gewisse Anzahl Injektionen einsetzen lassen, damit ich mehr Zeit habe bis ich eine weitere HM-OP machen lassen werde.

Also das ist der Plan, ein wenig utopisch vielleicht aber Hoffnung tut immer gut

Subject: Re: Auf was wartet ihr?
Posted by [Searcher](#) on Sun, 10 Sep 2006 13:20:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So ganz klar ist mir die Sache mit HM auch noch nicht, aber soviel ich verstanden habe, werden die Haarwurzeln da mit dem Serum zum (Neu)wachstum animiert. Du brauchst dir die vorhandenen Haare nicht ausfallen zu lassen. Diese werden einfach mitbehandelt, so dass diese weiterhin wachsen.

Subject: Re: Auf was wartet ihr?
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 10 Sep 2006 22:20:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Warum sollen wir auf neue Mittel gegen HA warten? Fin und Minox wirken doch ganz hervorragend! Was will man mehr? Und warum soll Fin und Minox nicht auch das ganze Leben die Haare halten können? Wer sagt denn so ein Blödsinn? Ich denke nicht, dass die Mittel eines Tages nicht mehr wirken.

Wichtig ist eigentlich nur, dass man so früh wie möglich mit der Behandlung anfängt und nicht wartet bis die Haarwurzeln schon abgestorben sind. Dann ist alles zu spät.

Subject: @searcher
Posted by [lempert](#) on Sun, 10 Sep 2006 22:38:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein so ist es nicht. Die Haare fallen aus weil sie DHT unresistent sind (was das ist findest du auf der Alopezie Starsteite). Die Haare aus dem Haarkranz sind aber inresistent. Deshalb "clont" man deren Stammzellen und injiziert diese unter die Kopfhaut, so dass neue Haare mit DHT Resistenz gebildet werden. Hat bei Mäusen und bei Menschen (einzelne Haare) schon funktioniert und wird nun verbessert.

Deshalb fallen die anderen Haare aus...

Subject: Re: Auf was wartet ihr?

Posted by [Gast](#) on Mon, 11 Sep 2006 01:21:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ab-2007-volles-haar schrieb am Mon, 11 September 2006 00:20 Warum sollen wir auf neue Mittel gegen HA warten? Fin und Minox wirken doch ganz hervorragend! Was will man mehr? Und warum soll Fin und Minox nicht auch das ganze Leben die Haare halten können? Wer sagt denn so ein Blödsinn? Ich denke nicht, dass die Mittel eines Tages nicht mehr wirken.

Wichtig ist eigentlich nur, dass man so früh wie möglich mit der Behandlung anfängt und nicht wartet bis die Haarwurzeln schon abgestorben sind. Dann ist alles zu spät.

Man liest immer mal wieder von der sogenannten Upregulation.

Das heisst wohl daß im Laufe der Zeit trotz DHT Senkung/Fin. die

Androgenrezeptorenanzahl erhöht wird und auch das verringerte DHT den HA weiter fördert.

(So hab ich es jedenfalls grob verstanden)

Nun gibt es Leute (wohl auch Fachleute) die dies vielleicht bestreiten aber auch andere die von diesen Erlebnissen berichten.

Mich beunruhig jedenfalls der Gedanke an eine Upregulation sehr

Subject: Re: Auf was wartet ihr?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 11 Sep 2006 02:45:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Folli77 schrieb am Mon, 11 September 2006 03:21 ab-2007-volles-haar schrieb am Mon, 11 September 2006 00:20 Warum sollen wir auf neue Mittel gegen HA warten? Fin und Minox wirken doch ganz hervorragend! Was will man mehr? Und warum soll Fin und Minox nicht auch das ganze Leben die Haare halten können? Wer sagt denn so ein Blödsinn? Ich denke nicht, dass die Mittel eines Tages nicht mehr wirken.

Wichtig ist eigentlich nur, dass man so früh wie möglich mit der Behandlung anfängt und nicht wartet bis die Haarwurzeln schon abgestorben sind. Dann ist alles zu spät.

Man liest immer mal wieder von der sogenannten Upregulation.

Das heisst wohl daß im Laufe der Zeit trotz DHT Senkung/Fin. die

Androgenrezeptorenanzahl erhöht wird und auch das verringerte DHT den HA weiter fördert.

(So hab ich es jedenfalls grob verstanden)

Nun gibt es Leute (wohl auch Fachleute) die dies vielleicht bestreiten aber auch andere die von

diesen Erlebnissen berichten.

Mich beunruhigt jedenfalls der Gedanke an eine Upregulation sehr

Genau deshalb habe ich mir zum Ziel gesetzt, die Wirkung von Beta-Sitosterol, Leinsamen und Sägepalme als "Rezeptorenblocker" 2007 genau zu überprüfen.
Die Betonung liegt auf Rezeptorenblocker, denn die o.g. Mittel würden niemals DHT senken, höchstens regulieren- also auf ein gesundes Maß reduzieren.
